

# BU Operational Guidelines

## Zusammenfassung

In den Operational Guidelines sind die Underwriting Standards zu den 10 Guiding Principles zusammengefasst. Hierbei wird auch auf Übereinkommen in anderen internationalen Foren, wie zB OECD, EU und WTO, Bezug genommen.

Die wichtigsten BU Underwriting Standards sind:

## 1 Anzahlung

Bei Kreditlaufzeiten von 2 oder mehr Jahren vereinbaren die Geschäftspartner eine An- und Zwischenzahlung von mindestens 15 % des Vertragswertes. Bei kürzeren Kreditlaufzeiten ist keine Anzahlung erforderlich.

## 2 Beginn der Kreditlaufzeit

Als "starting point" gilt:

- für Rohstoffe, unfertige Waren, Konsumgüter, Leistungen an Endverbraucher, Gebrauchsgüter sowie Zwischenerzeugnisse oder Komponenten: Zeitpunkt der Übernahme der Waren/Leistungen, bei Teillieferungen/-leistungen gewichteter, mittlerer Zeitpunkt
- für Quasi-Investitionsgüter, Investitionsgüter, Projektleistungen und komplette Anlagen: Zeitpunkt der Übernahme der Waren/Leistungen, bei Teillieferungen/-leistungen gewichteter, mittlerer Zeitpunkt; spätestens Zeitpunkt der Inbetriebnahme (bzw. Fertigstellung), wenn der Exporteur für Fertigstellung verantwortlich ist.

## 3 Häufigkeiten der Raten

Bei einem Zahlungsziel von unter zwei Jahren kann der Abnehmer den gesamten geschuldeten Betrag (Kredit und Zinsen) am Ende der Kreditlaufzeit zahlen.

Bei einem Zahlungsziel von zwei Jahren und mehr vereinbaren die Geschäftspartner Ratenzahlungen. Der Abnehmer zahlt das Kapital in gleich hohen regelmäßigen Raten, halbjährlich oder in kürzerem Abstand zurück. Die Zinsen sind vom fallenden Kapital zu bezahlen (Ausnahme: siehe Leasing).

## 4 Kreditlaufzeiten

### **generell bis zu 6 Monate für folgende Produktgruppen:**

(je nach Lebensdauer und/oder Wert je Einheit auch längere Laufzeiten)

#### 4.1 Rohstoffe und unfertige Waren

Es sind dies Materialien, die in ihrem natürlichen oder ursprünglichem Zustand bleiben und für die Weiterverarbeitung bestimmt sind.

Beispiele: Karton, Kartonagen, Zigarettenfilterpapier, Schweißzusatzwerkstoffe, Span- und Faserplatten, PCD-Produkte, Fasern, Essigsäure, Lactulose, Natriumperborat, Stabilisatoren f.d. PVC-Industrie, Farbkonzentrate, Kunstharz, Lacke, Klebstoffe, Elektrokorund

Weiters sind darunter auch Leichtstahlprodukte zu subsumieren, die als endgefertigt betrachtet werden könnten, die aber üblicherweise weiterverarbeitet werden.

z.B. Grobstaht: Barren, Brammen, Blöcke, Stangen, Knüppel, Stäbe Feinstahl: Bänder, Stahlbleche (für die Fahrzeugindustrie), Drähte, Federn, Weißbleche

#### 4.2 Konsumgüter und Dienstleistungen an Endverbraucher

Es sind dies Waren von kurzer wirtschaftlicher Lebensdauer, vor allem Güter des persönlichen Ge- und Verbrauchs. Abgestellt wird hier auf den persönlichen Ge- oder Verbrauch, inkludiert werden aber auch gleichgelagerte Produkte, wenn sie vom Handel oder von der Industrie gekauft werden.

Beispiele: Textilien, Lebensmittel, Medikamente, Arzneiwaren, PKW-Reifen, Samentüten

#### 4.3 Gebrauchsgüter und ähnliche Dienstleistungen

Es sind dies Waren, die relativ lange verwendet werden können, aber nicht für den Industrieprozess gedacht sind. Viele dieser Waren unterscheiden sich nur in Größe und Wert von ähnlichen, in der Industrie verwendeten Gütern.

Beispiele: Hörgeräte, Computer und Fahrzeuge, die an Konsumenten weiterverkauft werden, LKW-Reifen

#### 4.4 Zwischenerzeugnisse oder Komponenten und ähnliche Dienstleistungen

Dabei handelt es sich um Waren im fertigen Zustand, die in Investitionsgüter integriert werden sollen.

Der Unterschied zu Rohstoffen/unfertigen Waren gemäß Kategorie (a) besteht darin, dass Zwischenerzeugnisse im Industrieprozess nicht mehr umgeformt, sondern zwecks Herstellung von Fertigwaren nur mehr eingebaut oder im Produktionsprozess selbst verwendet werden.

Beispiele: Kugellager, Pumpen, elektronische Bauteile, Motoren, Werkzeuge, Feuerfestmaterialien, Walzwerkswalzen, elektrotechnische Erzeugnisse, Extrusionswerkzeuge, Pressfilze und Trockensiebe

#### **generell bis zu 10 Jahre für folgende Produktgruppen**

(abhängig von der Auftragsgröße, dem Einheitswert, dem Gütertyp und den üblichen Handelsgebräuchen sind Laufzeiten bis zu 10 Jahren möglich. Es gelten folgende Mindestgrößen:

bis 3 Jahre Kredit: Auftragswert mind. USD 100.000,–

bis 4 Jahre Kredit: Auftragswert mind. USD 200.000,–

bis 5 Jahre Kredit: Auftragswert mind. USD 400.000,–)

#### **4.5 Quasi-Investitionsgüter**

Maschinen und Ausrüstungen von i.a. niedrigen Werten je Einheit, die im Industrieprozess, bei der Herstellung oder für Handelszwecke genützt werden. Das sind auch Fahrzeuge für den industriellen, landwirtschaftlichen oder kommerziellen Gebrauch, nicht jedoch Fahrzeuge für Konsumenten. Weiters Güter und/oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit Computerausrüstung, wobei die Zahlungskondition der effektiven Lebensdauer der Güter/Leistungen entsprechen soll.

Beispiele: Schalungsmaterial, Ladeneinrichtungen, Traktoren, medizinische Geräte, zahnärztliche Geräte, Computerausrüstung an Firmen

#### **4.6 Investitionsgüter und Projektdienstleistungen**

Maschinen und Ausrüstungen von hohem Wert je Einheit, die im Industrieprozess eingesetzt oder im produktiven Sektor oder für Handelszwecke genützt werden. Weiters Güter und/oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit Computerausrüstung, wobei die Zahlungskondition der effektiven Lebensdauer der Güter/Leistungen entsprechen soll.

Dienstleistungen mit hohem Vertragswert, die über einen längeren Zeitraum erbracht werden und normalerweise mit Projekten verbunden sind. Mittelfristige Deckung von Leistungen muss nicht mit der Deckung des Projektes in Verbindung stehen bzw. ist die Deckung des Projektes selbst keine Voraussetzung für die Deckung der Leistungen.

Beispiele: Extrusionslinien, Bahnbaumaschinen

## 4.7 Komplette Anlagen

Vollständige Produktionseinheiten von hohem Wert je Einheit, auch hochwertige Flugzeuge, Schiffe und große Lokomotiven.

Beispiele: Kraftwerksausrüstungen, Turbinen, Generatoren, Papiermaschinen, Hotels, Krankenhäuser

## 5 Leasing

Alle Versicherungsregeln gelten auch bei Leasingverträgen mit der einzigen Ausnahme, dass die Geschäftspartner statt der gleich hohen Kapitalraten und der Zinszahlungen vom fallenden Kapital auch Annuitäten vereinbaren können.

Quelle: BU Operational Guidelines, April bzw Oktober 2008